

An die untere Bauaufsichtsbehörde Landkreis / Stadt
Eingangsvermerk
Aktenzeichen

### Verfahren durch die untere Bauaufsichtsbehörde

- ☐ Bauanzeigeverfahren (§ 62 BbgBO)
- ☐ Antrag auf Baugenehmigung (§ 64 BbgBO)
- ☐ vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren (§ 63 BbgBO)
- ☐ Vorbescheid (§ 75 BbgBO)
- ☐ Zulassung einer Abweichung (§ 67 BbgBO)
- ☐ Zulassung einer Ausnahme / Befreiung (§ 31 BauGB)

An die Gemeinde / das Amt
Eingangsvermerk
Aktenzeichen

### Verfahren durch die Gemeinde / das Amt als Sonderordnungsbehörde

(bei genehmigungsfreien Vorhaben nach § 61 i.V.m. § 58 Abs. 6 BbgBO)

- Antrag auf
- ☐ sonderbehördliche Erlaubnis für die Errichtung einer Werbeanlage (§ 58 Abs. 6 BbgBO)
- ☐ Zulassung einer Abweichung von einer örtlichen Bauvorschrift (§ 67 Abs. 4 BbgBO)
- ☒ Zulassung einer Ausnahme / Befreiung (§ 67 Abs. 4 BbgBO i.V.m. § 31 BauGB)

### 1. Kurzbezeichnung des Vorhabens

- ☒ Errichtung ☐ Änderung ☐ Nutzungsänderung

Errichtung der Terrasse in Richtung Osten. Bitte um Sondergenehmigung für die Überschreitung der Baugrenze um 3,50m, wobei lt. B-Plan die Überschreitung von 1,5m zulässig ist.

### 2. Baugrundstück

- ☒ Grundstück im Eigentum der Bauherrin oder des Bauherrn

Gemarkung Klausdorf			Flur 1	Flurstück(e) 1116	
Straße Zur Schlämme	Hausnummer 4	PLZ 15838	Ort Am Mellensee	Ortsteil Klausdorf	

### 3. Bauherrin / Bauherr / Bauherrengemeinschaft

Name / Firma [REDACTED]			Vorname / Ansprechpartner/in [REDACTED]		
Straße Zur Schlämme	Hausnummer 4	Land DE	PLZ 15838	Ort Am Mellensee	
Telefon [REDACTED]	Fax [REDACTED]	E-Mail [REDACTED]			

### 4. vertreten durch

- ☐ Erklärung der Bauherrengemeinschaft über die Vertretung gemäß § 68 Abs. 5 BbgBO ist beigelegt

Name			Vorname		
Straße	Hausnummer	Land	PLZ	Ort	
Telefon	Fax	E-Mail			

### 5. Entwurfsverfasserin / Entwurfsverfasser

Name			Vorname		
Straße	Hausnummer	Land	PLZ	Ort	
Telefon	Fax	E-Mail			

**6. Genaue Fragestellung zum Vorbescheid**

( auf besonderem Blatt)

**7. Begründung des Antrages auf Abweichung / Ausnahme / Befreiung**

( auf besonderem Blatt)

Im Bauantrag wurde die Terrasse in Richtung Süden geplant, da dies aufgrund des Baufensters und der zu diesem Zeitpunkt vorhandenen Bäume nicht anders möglich war.

Da wir die Terrasse, in Richtung Süden, im Sommer mit unseren Kindern wenig nutzen könnten (aufgrund der Hitze), beantragen wir die Errichtung der Terrasse in östliche Richtung und bitten um eine Ausnahme der Überschreitung der Baugrenze.

Laut dem B-Plan ist eine Überschreitung von 1,5m zulässig, wir würden unsere Terrasse gerne mit 3,5m tiefe errichten. Die auf dem Lageplan eingezeichneten Bäume durften nach Genehmigung der Gemeinde Am Mellensee gefällt werden.

**8. Hinweise zum Datenschutz**

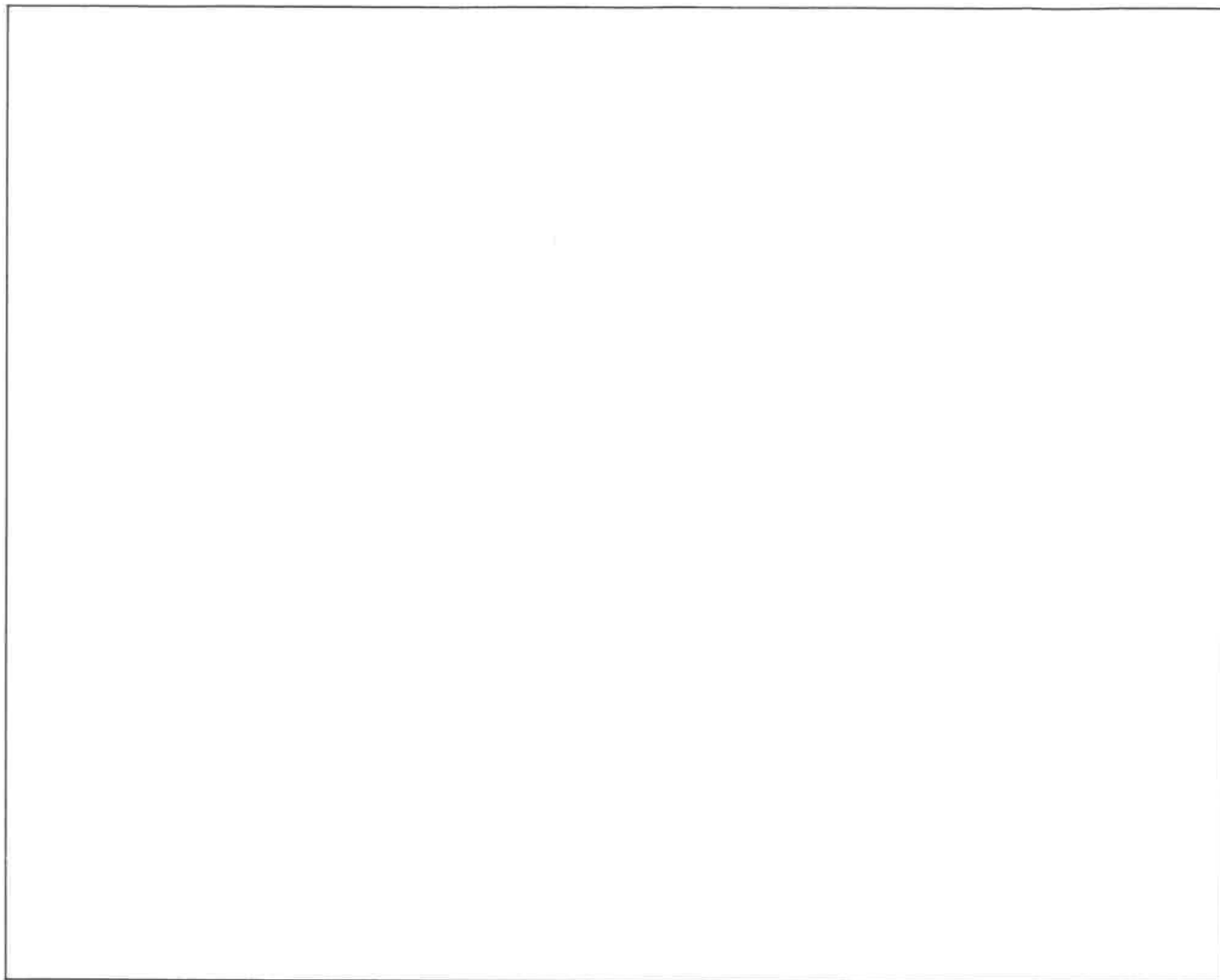
Zuständig für den Vollzug der Verfahren nach der Brandenburgischen Bauordnung sind die unteren Bauaufsichtsbehörden bzw. die Gemeinden und Ämter. Die mit dem beantragten Verfahren übermittelten Daten werden bei den örtlich zuständigen Behörden erfasst und gespeichert. Diese sind verantwortlich im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und werden nach Antragseingang die erforderlichen datenschutzrechtlichen Informationen gemäß Art. 13 DSGVO bereitstellen.

**9. Übereinstimmungserklärung**

Hiermit erkläre ich, dass die von mir gemäß § 2 Abs. 3 BauVorV in elektronischer Form eingereichten Bauvorlagen jeweils mit den Papierexemplaren in Version, Inhalt, Darstellung und Maßstab vollständig übereinstimmen. Die von mir gewählten Dateinamen je Vorlage/Dokument lassen Versionsdatum, Dateiinhalte und Version erkennen. Diese Dateien entsprechen dem Umfang der Bauvorlagen. Im Falle der Widersprüchlichkeit gilt jeweils die Papierfassung.

**10. Die aufgeführten Bauvorlagen sind beigelegt**

( auf besonderem Blatt)



\* Als Bauvorlagen sind die öffentlichen Vordrucke gemäß § 1 Abs. 3 BbgBauVorlV zu verwenden

**11. Bautechnische Nachweise (§§ 10,11 und 12 BbgBauVorlV)**

Die bautechnischen Nachweise sind fristgemäß bei der zuständigen unteren Bauaufsichtsbehörde einzureichen (§ 66 Abs. 1 BbgBO) .

Die Prüfung der Nachweise der Standsicherheit bzw. des Brandschutzes ist entweder bei im Land Brandenburg anerkannten Prüfsachverständigen oder bei der zuständigen unteren Bauaufsichtsbehörde zu beauftragen (§ 66 Abs. 3 BbgBO).

Für die Prüfung der Nachweise des Wärmeschutzes und der Energieeinsparung für Sonderbauten sind Prüfsachverständige für energetische Gebäudeplanung zu beauftragen (§ 51 Abs. 2 BbgBO).


**12. Erklärung der Bauherrin oder des Bauherrn im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren**

Ich bin damit einverstanden, dass über meinen Bauantrag im normalen Baugenehmigungsverfahren nach § 64 BbgBO entschieden wird, wenn die Voraussetzungen für das vereinfachte Baugenehmigungsverfahren nach § 63 BbgBO nicht vorliegen.

☐ einverstanden

☐ nicht einverstanden

**13. Unterschrift**

Ort Auer Hellensoe	Datum 12.04.2023
	
Einschaff	

$$H/B = 297 / 420 \text{ (0.12m}^2\text{)}$$

- 1: 350 m
- 2: 650 m
- 3: 7,10 m
- 4: 1,70 m